

Erlangen, 29. Januar 2025 – Mitteilung an Medien

Lebenshilfe-Sportturniere 2025

Hallenfußball-Cup: Lebenshilfe Bayern startet in Sportsaison

Mit dem **Hallenfußball-Cup** für Menschen mit Behinderungen startet die Lebenshilfe Bayern in die Sportsaison 2025. „Gemeinsam Sport zu machen, begeistert viele Menschen mit und ohne Behinderungen. Deshalb unterstützen wir auch weiterhin inklusive Angebote in bayerischen Sport-Vereinen.“ Das betont die Schirmherrin des Turniers, Landesvorsitzende **Carolina Trautner**. Der Cup wird am 8. Februar 2025 in Lappersdorf ausgetragen.

16 Teams beim Hallenfußball-Cup in Lappersdorf



Beim Hallenfußball-Cup 2025 wollen 16 Teams aus ganz Bayern antreten. (Archivfoto: Lebenshilfe Bayern - Astrid Bartholomeyczik)

Am Turnier nehmen rund 160 Sportlerinnen und Sportler mit Behinderungen teil. Sie treten in 16 Teams aus Werkstätten und Vereinen an. Die Teams werden in zwei Leistungsklassen bzw. drei Ligen eingeteilt.

Anpfiff ist am Samstag, 8. Februar 2025, gegen 9.30 Uhr bzw. 14.30 Uhr in der Gemeindeturnhalle in 93138 Lappersdorf. Es haben sich folgende Teams angemeldet:

1. Liga:

Wefa **Ahorn** der Diakonie Coburg, Wabe **Erlangen**,

Werkstatt **Hammelburg** der Lebenshilfe Schweinfurt, Hochfränkische Lebenshilfe-Werkstätten **Hof**, Stiftung Sankt Johannes **Marxheim**, Noris Inklusion **Nürnberg**, Regener Werkstätten in **Regen** der Lebenshilfe Deggendorf, Werkstatt **Sennfeld** der Lebenshilfe Schweinfurt.

2. und 3. Liga:

Ulrichswerkstätten **Aichach** der CAB Caritas Augsburg, Werkstatt **Augsfeld** der Lebenshilfe Schweinfurt, Lebenswerk **Bayreuth**, Moritzberg-Werkstätten **Lauf** der Lebenshilfe Nürnberger Land, Stiftlandwerkstätten St. Elisabeth **Mitterteich** der Katholischen Jugendfürsorge Regensburg, Lebenshilfe-Werkstatt **Regensburg 1**, Verein Loew Aktiv **Wernberg-Köblitz**, Mainfränkische Werkstätten **Würzburg**.

Turnierleitung und Siegerehrung

Schirmherrin Trautner wird am Wettkampftag von **Friedrich Weinbeck** vertreten. Er ist Mitglied im Landesvorstand der Lebenshilfe Bayern und Vorsitzender der Lebenshilfe Regensburg. Weinbeck will die Siegerehrungen vornehmen. Diese sollen um 13.15 Uhr und 18.30 Uhr stattfinden.

Die sportliche Leitung des Turniers hat **Martin Seitz** von den Regensburger Lebenshilfe-Werkstätten inne. Er wird tatkräftig unterstützt von **Kristina Höhn** und **Frank Schweizerhof** vom Bayerischen Fußball-Verband (BFV).

Sportturniere der Lebenshilfe Bayern

Der Lebenshilfe-Hallenfußball-Cup wird seit 2014 gemeinsam mit dem Bayerischen Fußball-Verband veranstaltet. Gespielt wird bei dem Turnier nach leicht abgeänderten Regeln des Futsals, eine vom Weltfußball-Verband FIFA offiziell anerkannte Variante des Hallenfußballs.

Die Lebenshilfe Bayern plant im Jahr 2025 ebenfalls wieder die beliebten landesweiten Turniere für Tischtennis und Fußball. An allen Wettkämpfen können Sportlerinnen und Sportler aus Werkstätten und anderen Einrichtungen der Behindertenhilfe teilnehmen – unabhängig von deren Trägerschaft. Zuschauerinnen und Zuschauer sind bei den Sport-Turnieren der Lebenshilfe Bayern herzlich willkommen.

Laufend aktuelle Informationen zu allen Sport-Turnieren und Sport-Angeboten der Lebenshilfe Bayern und ihrer Partner gibt es auf der [Sport-Info-Plattform](#) (Padlet). Ihr Kontakt rund um die Turniere und Angebote der Lebenshilfe Bayern: sport@lebenshilfe-bayern.de.

Lebenshilfe-Landesverband Bayern: Teilhabe gestalten

Unter dem Motto „Miteinander – Wir gestalten Teilhabe“ setzt sich der Lebenshilfe-Landesverband seit 1962 als Dachorganisation der bayerischen Lebenshilfen insbesondere für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien ein.

Heute hat der Verband mit Sitz in Erlangen gut 160 Mitgliedsorganisationen. Diese unterstützen, fördern und begleiten über 50.000 Menschen mit Behinderungen und deren Familien. Die Lebenshilfe Bayern hat ein umfassendes Netz kompetenter Hilfe aufgebaut – mit etwa 900 Einrichtungen, Diensten und Beratungsstellen: Interdisziplinäre Frühförderstellen und Kindertageseinrichtungen, Förderschulen und Heilpädagogische Tagesstätten, Elternberatung, Wohnangebote und Werkstätten, Offene Hilfen und Familienentlastende Dienste, Kultur- und Freizeittreffs sowie Tagesstruktur für ältere Menschen mit Behinderungen.

Landesvorsitzende der Lebenshilfe Bayern ist Staatsministerin a. D. Carolina Trautner. Sie ist Mitglied des Bayerischen Landtages (MdL). Die Lebenshilfe ist bundesweit aktiv als Elternverband und Selbsthilfe-Vereinigung, als Fachverband und Trägerin von Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Wir danken bereits vorab herzlich für Ihre Berichterstattung!